

6. Zu einigen Fragen der Zusammenarbeit mit IM

Durch das bisher Dargelegte wird unterstrichen, daß der Einsatz von geeigneten IM eine notwendige Voraussetzung für die Realisierung operativer Zersetzungsmaßnahmen ist. Dies gilt insbesondere für die Bekämpfung politischer Untergrundtätigkeit, die in ihren Anfängen nur durch IM erkannt werden kann und die durch operative Zersetzungsmaßnahmen verhindert werden soll.

Im Folgenden sollen einige spezifische Anforderungen an die eingesetzten IM erläutert werden und wie diese im Erziehungsprozeß herausgebildet werden können. Dabei werden die grundsätzlichen Anforderungen, wie sie sich aus den dienstlichen Bestimmungen und Weisungen ergeben, als vorausgesetzt angesehen.

- Zu einigen spezifischen Anforderungen

Die wichtigste Voraussetzung für ein effektivstes Wirksamwerden der IM ist ihre klare politisch-ideologische Einstellung zur Politik der Arbeiterklasse und der DDR. Nur durch diese sind sie in der Lage, die Anfänge politischer Untergrundtätigkeit, Widersprüche und Differenzen zu erkennen und für Zersetzungsmaßnahmen zu nutzen. Von den IM wird verlangt, daß sie ihre Erkenntnisse teilweise selbständig anwenden. Dies setzt voraus, daß sie in der Lage sind, die operative Lage und die Regimebedingungen in diesem Sinne auszunutzen und gleichzeitig im Interesse der DDR zu handeln.

Aus dieser Einstellung wird auch die Einsicht in die Notwendigkeit von operativen Zersetzungsmaßnahmen begründet, die oftmals von ihrem Erscheinungsbild moralische Bedenken bei den IM auslösen könnten.

Letztendlich begründet die politisch-ideologische Einstellung die Standhaftigkeit und Ehrlichkeit des IM unter den Bedingungen des Einsatzes im Operationsgebiet unter feindlich-negativen Kräften.